ZUTRITTSSYSTEM VON 2N FÜR INTEGRATOREN

INTEGRATION DER SOFTWARE 2N® ACCESS COMMANDER IN DRITTSYSTEME

Bürogebäude, aber auch Wohnungsresidenzen, sind gegenwärtig in der Regel mit Systemen zur Sicherung und zum Monitoring von Personen, Eigentum und von Gebäuden selbst ausgestattet. Das Ziel besteht darin, diese mehrschichtigen Sicherungssysteme wie aus einem Guss in ein zentrales Monitoring- und Steuersystem, d. h. in ein **integriertes Sicherungssystem**, zu integrieren.

Kamerasystem

Zutrittssystem

Brandschutzsystem und Signalisierung

Sicherheitsalarm

Zutrittssystem

Der 2N® Access Commander, eine moderne Software mit einfacher und intuitiver Benutzeroberfläche, bildet das Fundament des IP-Zutrittssystems von 2N. Verwendet wird diese insbesondere zur Verwaltung des Gebäudezutritts, aber auch zur Überwachung des Intercom-Zustandes und der Zutrittseinheiten in Echtzeit.

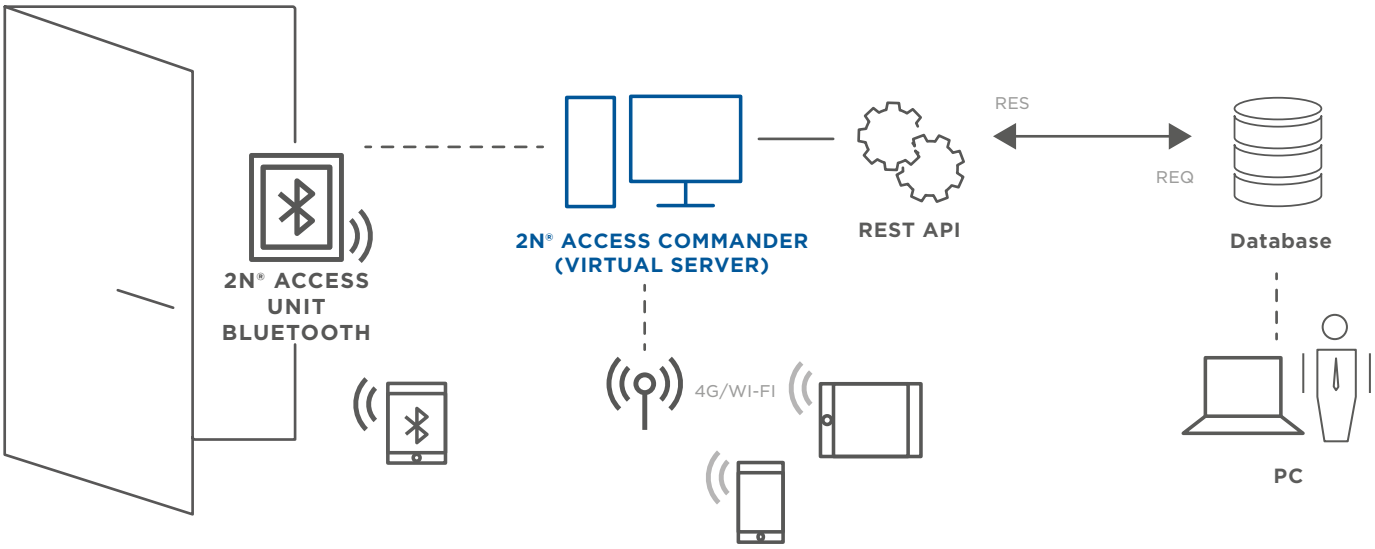
Das 2N–IP-Zutrittssystem kann problemlos in Drittsysteme integriert werden, die die Internetschnittstelle REST API benutzen. Das LDAP-Protokoll hilft bei der Synchronisierung mit dem externen Active Directory Verzeichnis, und für proprietäre Spezialsysteme besteht hier die Möglichkeit des Datenaustauschs mit Hilfe einer CSV-Datei.

DIE REST-API-SOFTWARE 2N® ACCESS COMMANDER

REST API, eine von der Software 2N® Access Commander unterstützte Schnittstelle, ist eine komplexe und praktische Schnittstelle, die die bequemste Weise der Integration in Drittsysteme bietet.

Dank ihrer detaillierten Beschreibung ist die API geeignet für Entwickler. Die Anwendungs-Programmschnittstelle wurde so entworfen, dass mit ihrer Hilfe sämtliche wichtigen Elemente und Parameter des 2N-IP-Zutrittssystems kontrolliert und eingestellt werden können.

Bei der Kommunikation mit dem Server werden die standardmäßigen http-Befehle GET, PUT, POST und LIST benutzt.



TYPISCHE VERWENDUNG:

Die API kann beispielsweise für die Integation der Software 2N® Access Commander in ein Drittreservierungssystems verwendet werden.

Im Reservierungssystem, das ein geeignetes Benutzerumfeld sowohl für die Klienten als auch für die Rezeptionisten und das Verwaltungspersonal hat, sind die Benutzer und deren Aufträge, die Sicherheitszonen und die Zutrittsregeln gespeichert. Das Reservierungssystem schickt die gewünschten Daten via API in die Software 2N® Access Commander, die die Verteilung der Daten an die entsprechenden HW-Einheiten – IP Interkom – und die Zutrittseinheiten sicherstellt.

In der entgegengesetzten Richtung stellt der 2N® Access Commander als Zutrittskontrollsystem Informationen bereit, wie den Zutrittsbericht, einschließlich der Zeit der Kartenbenutzung, die Namen der Benutzer, die Identifizierung des verwendeten Lesegerätes usw.

EIN REALES PROJEKTBEISPIEL:

Die Schnittstelle RESP API wurde verwendet bei der Integration des 2N® Access Commander in das System PowerKey® von der Firma Advent spol. s.r.o.

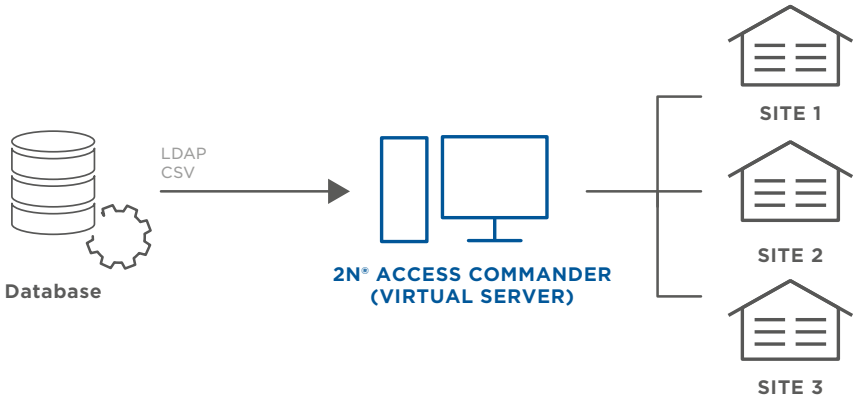
PowerKey® ist eine Anwendung, die für die Verwaltung des Identifikationssystems und vor allem zur Verarbeitung der gewonnen Daten entwickelt wurde. Sie ist nicht an eine konkrete Anlage gebunden und kann dank ihrer Universalschnittstelle mit vielen technischen Quellen funktionieren.

In diesem Projekt wurde die Software PowerKey® als vollwertiges Anwesenheits- und gleichzeitig auch als Zutrittskontrollsystem verwendet, während der 2N® Access Commander effektiv den Datenaustausch zwischen dem System PowerKey® und den Anlagen von 2N steuert.

SYNCHRONISIERUNG DER EXTERNEN DATENBANK MIT HILFE VON LDAP UND CSV

Jede Firma ist an einer zahlenmäßigen Minimierung der Datenbanken interessiert, in die neue Informationen eingegeben werden müssen, und sucht nach Alternativen, wie dies automatisch bewerkstelligt werden kann und wie die Daten quer durch die Firmenabteilungen geteilt werden können.

Der 2N® Access Commander verwaltet die Datenbanken von Zutritteinrichtungen, Sicherheitszonen und Benutzern mit deren Zugangsberechtigungen. Diese werden des Weiteren zur Bildung der Rechte im Rahmen des Zutrittssystems verwendet. Unten sind Beispiele für zwei Varianten, wie diese Daten mit der zentralen Datenbank geteilt werden können.



SYNCHRONISIERUNG MIT DEM MS ACTIVE DIRECTORY AUF DER GRUNDLAGE DES LDAP-PROTOKOLLS

Der 2N® Access Commander unterstützt die Kommunikation via Lightweight Directory Access Protocol (LDAP), das eine reibungslose und schnelle Integration des externen Services Active Directory ermöglicht.

Der gängigste, meistbenutzte Verzeichnisdienst ist MS Active Directory. Dessen Hauptzweck ist es, die Benutzer und Computer im örtlichen Netz zu überprüfen und zu autorisieren. Zudem aber kann er auch Daten via LDAP-Protokoll für andere Firmensysteme, wie es Sicherungs- und Zutrittssysteme sind, bereitstellen. Die Synchronisierung der Daten kann automatisch zu zuvor geplanten Zeiten verlaufen, außerdem ist es möglich, sie jederzeit nach Bedarf zu starten.

SYNCHRONISIERUNG MIT HILFE EINER CSV-DATEI

CSV ist eine Textdatei, die das Zeichen „Komma“ zum Trennen einzelner Werte verwendet. In vielen Fällen speichern Datenbanken Daten in proprietären Formaten ab, die nur schwer für weitere Applikationen benutzt werden können. Dennoch ist auch eine solches Datenbankprogramm in der Lage, Daten in ein CSV-Format zu exportieren, das deren weiteres Teilen ermöglicht.
Dieses Format kann für eine Datensynchronisierung auch mit der Software 2N® Access Commander genutzt werden.

EIN REALES PROJEKTBEISPIEL

Datensynchronisierung mit Hilfe einer CSV-Datei wurde bei der Integration der Software 2N® Access Commander in die Datenbank „der Gebäude und Residenten“ der Gesellschaft Richdale Apartments genutzt, die in den USA als die Leader im Bereich Projektentwicklung und Gebäudeverwaltung gelten und als solche Luxuswohnungen und kurzfristige Firmenunterkünfte anbieten.

An den Haupteingängen der Residenzkomplexe und Wohnhäuser wurden IP-Sprechstellen von 2N installiert, die zur Videokommunikation zwischen den Mietern und ihren Besuchern benutzt werden.

Die gemeinsame Datenbank der Mieter wird von den Gebäudemanagern aktualisiert und zentral verwaltet. Die aktualisierte Datenbank wird jeden Tag automatisch in Form einer CSV-Datei exportiert und an den 2N® Access Commander geschickt, der die Konfiguration der Benutzer in den IP-Intercoms von 2N konfiguriert.

INTEGRIERUNG EINES KAMERA- UND ZUTRITTSSYSTEMS

Ein Kamerasystem oder CCTV ist ein wichtiger Bestandteil eines integrierten Sicherungssystems. Ein Kamerasystem besteht typischerweise aus zwei Teilen – den Überwachungskameras und der Software für die Videoverwaltung (Videomanagementssoftware – VMS), die die Videostreams sammelt, sie aufzeichnet und gleichzeitig die einzelnen Anlagen verwaltet.

Eine Kombination aus Video und Zutrittskontrolle bietet eine Reihe von Vorteilen:

- eine bessere Entscheidungsfindung der Verwalter aufgrund einer visuellen Überprüfung der Besucher
- effektivere Arbeitsprozesse dank einer gemeinsamen Schnittstelle beider Systeme
- ein Video, das mit jedem Türdurchgang verbunden ist, ermöglicht eine problemlose Untersuchung eventueller außergewöhnlicher Vorkommnisse.

EIN INTEGRIERUNGSBEISPIEL:

Der 2N® Access Commander kann für diesen Zweck beispielsweise in das IP-Kamerasystem Milestone XProtect® integriert werden, bei dem es sich um eine leistungsstarke Überwachungssoftware mit einer breiten Funktionsskala für elementares wie auch für professionelles Monitoring handelt.

XProtect® Access ist ein Zusatzmodul der Software Milestone XProtect®, das Zutrittskontrolle und Video zu einer einzigen leistungsstarken Sicherungsvariante verbindet. Mit Hilfe eines speziellen SW-Plug-ins wird das 2N-IP-Zutrittssystem in diese Sicherungslösung integriert.

FÜR NÄHERE INFORMATIONEN ÜBER SONSTIGE ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN ODER PRODUKTSPEZIFIKATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ACCOUNT MANAGER ODER

PRESALES@2N.CZ